

## 1. Aufgabenstellung

Verschaffen Sie sich mit Hilfe der angegebenen Literatur einen Überblick über die Themenfelder:

- Marktpreisbildung
- Marktfunktionen incl. Allokation der Produktionsfaktoren
- Produzenten- und Konsumentenrente (zusammen: Wohlfahrtseffekte)
- Marktversagen
- staatliche Eingriffe in die Märkte
- Preiselastizität von Angebot und Nachfrage

Leitfaden VWL:

AM2, AM3a, AM8 (<http://www.wagner-berlin.com/leit.htm>)

Kapitel 1 - Grundbegriffe [Moodle-Passwor erforderlich]

Kapitel 2- Markt und Marktinterventionen [Moodle-Passwort]

(vergleiche ggf. auch Onlinemodulthemen OM1 bis OM7 und andere Quellen)

## 2. Anwendung

Wenden Sie Ihre gewonnenen Erkenntnisse auf die Darstellung folgender Tatbestände an:

- Beschreibung von Marktdynamik und Markträumung
- Berechnung von Marktgleichgewichten
- Berechnung von staatlichen Eingriffen am Beispiel eines Mindestpreises

Verwenden Sie dazu jeweils eine vollständige graphische Darstellung und interpretieren Sie die Ergebnisse der Darstellung.

## 3. (klausurrelevante) Einsendeaufgaben

[Nutzen Sie zur Lösung dieser Aufgaben auch die angebotenen Konsultationen]

Aufgabe 1 [Markt]

a) Für einen Markt hat ein Marktforschungsinstitut für Angebot und Nachfrage folgende Abhängigkeiten ermittelt:

$$X_A = 1,5p + 4$$

$$X_N = -0,5p + 12$$

Dabei liegen die Angaben für den Preis in €/Stück und die Menge in Millionen Stück vor.

Ermitteln Sie Gleichgewichtspreis und –menge.

- b) Ermitteln Sie für den unter a) beschriebenen Markt den Prohibitivpreis und erläutern Sie den ermittelten Wert aus der Sicht der Anbieter auf diesem Markt.
- c) Ermitteln Sie für den unter a) beschriebenen Markt die Folgen einer staatlichen Festsetzung eines Höchstpreises auf 2 €/Stück.
- d) Welche Produzentenrente erzielt auf dem Markt von a) ein Anbieter, welcher 500 000 Stück mit einer Preisvorstellung von 2,50 €/Stück anbietet. Erläutern Sie anhand dieses Beispiels die generelle Wirkung der Produzentenrente auf alle Anbieter am Markt.
- e) Immer wieder wollen Händler mit freiwilligen Schlussverkäufen den Absatz noch einmal steigern. Mit solch einer bundesweiten Rabattaktion versuchte ein bekannter Kaffeeröster einen der dort wie üblich zusätzlich vertriebenen Elektroartikel aus den Lagern zu räumen und senkte den Preis von bisher 50 auf 40 Euro pro Stück. In der folgenden Woche stieg daraufhin der Absatz auf 3000 Stück im Vergleich zu 2000 Stück in der Vorwoche. Bewerten Sie diese Entscheidung mit Hilfe der zu ermittelnden Preiselastizität der Nachfrage.

#### Aufgabe 2 [ Marktintervention Umsatzsteuer]

Zur Refinanzierung der immer umfangreicher werdenden Rettungsaktionen wird immer wieder auch eine Erhöhung der Umsatzsteuer diskutiert.

- a) Stellen Sie diese Erhöhung in einem idealtypischen Marktmodell grafisch dar.
- b) Werten Sie die Wirkung dieser Steuererhöhung bezüglich der Marktkonformität, der Preis- und Mengenwirkungen.
- c) Welche Wohlfahrtseffekte (Wirkungen auf Produzenten- und Konsumentenrente) sind mit diesem Eingriff verbunden?
- d) „Die Steuerüberwälzung auf den Kunden ist bei einer preisunelastischen Nachfrage fast 100 Prozent.“ Erläutern Sie diese Aussage und gehen Sie dabei auf den Begriff der Preiselastizität der Nachfrage ein.

#### Aufgabe 3 [Marktintervention Mindestlohn]

Mindestlöhne sind Mindestpreise für die Faktorleistung Arbeit.

- a) Stellen Sie den Arbeitsmarkt graphisch dar und gehen Sie dabei davon aus, dass Angebot und Nachfrage idealtypisch linear verlaufen.
- b) Zeichnen Sie einen Mindestpreis ein und führen Sie alle unmittelbaren Folgen diese Mindestpreisfestsetzung auf.
- c) Welche Folgeinterventionen sind notwendig?